

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 31 (1905)
Heft: 43

Artikel: Stimmzeddel-Schnitzel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-439769>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

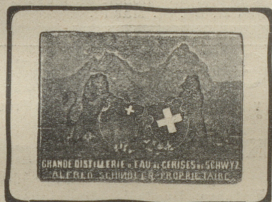
Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stimmzettel-Schnitzel.

Wer wollte Allen gefallen, ist oft durchgefallen!
 * * *
 Man wählerisch macht quälerisch. —
 * * *
 Ein gutes Nationalratsgewissen ist ein sanftes Wahlkandidatentissen. . . .
 * * *
 Auch die Parteiliebe macht oft blind. . . .
 * * *
 Je „volksfreundlicher“ der Wahlkandidat, desto zugeknöpfter oft der „Herr Nationalrat“. —
 * * *
 Die Bequemlichkeit der Wähler ruft der Wurstigkeit der Gewählten. —
 * * *
 Bei den blumigen Wahlreden werden oft die Winzen-Wahrheiten vergessen. —
 * * *
 Die Wahlredensprache ist bei Gewissen dazu da, die Parteigebanken zu verberaen. . . .

Die Beifetreter im Rat zeigen bei den Wahlen gern ihre „Bergschuhe“. . . .
 * * *
 Wahlrede-Talent und Ratsrede-Talent sind zwei versucht verschiedene Dinge. . . .
 * * *
 Neben Klappern wie 'n Mählenrad, Macht noch keinen vernünftigen Rat. —
 * * *
 Tütet euch vor den Krügen, Die euch nur als „Wähler“ benützen. . . .
 * * *
 Wer Wein verlangt, der fettere reife Trauben, — und wer gewählt sein will, schenke den Leuten reinen Wein ein! —
 * * *
 Deutsche Wahlstumpf-Beispiele verderben Schweizer Wahlfitten. . . .
 * * *
 Schön fleißige Wählerseelen finden ist Staatsgewinn. —
 * * *
 Wo Wahlrecht ist, ist auch Wahlpflicht!



SCHINDLER'S
 KIRSCH-
 -DESTILLATION
 SCHWYZ-

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. *H. Frisch*, Bülcherexperte, Zürich. N. 3. 24

Pariser
Gummi-Artikel
 la. Vorzug-Qualität.
 versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 4, 5 6 und 7 Fr. per Dutzend 25
 Aug. de Kernen Zürich I.

Café Restaurant Royal
 Zürich (Habis-Bahnhof)

Neueröffnet.
 Einziger Ausschank des bekannten **Mathaesebräu**, sowie des la. Fürstenbergbräu. — Soignirte Küche.
 Diners von 12—2 Uhr von Fr. 1.50 an. Gewählte Abendplatten.
 Auserlesene reele Landweine. 133

Oefen.

Für bevorstehende Heizperiode empfehlen wir unser reichhaltiges Lager unserer bestbewährten 175



Oefen.

Spezial-Konstruktionen für Restaurants.
 Kataloge gratis und franko.

Gebr. Lincke Zürich
 Seilergraben 57/59

Aufmerksamkeit

verdient die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und solider Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jederman Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5,000, 3,000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgehändigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt. 182

Die nächsten Ziehungen finden statt: 10. November, 15. November, 1. Dezember, 10. Dezember, 15. Dezember, 20. Dezember, 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämienobligationen, Bern.

Zuger-Lose

Emission III, versendet à 1 Fr. per Nachn.

Frau Blatter 173

Lose-Versand, Altdorf, Haupttreffer: Fr. 30,000, 15,000. Gewinnliste 20 Cts.

Gattiker's Kochfett ist das beste.

145 Buttersiederei H. Gattiker-Tanner, Richterswil.

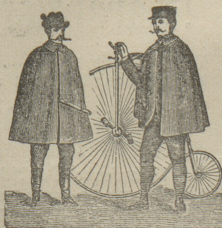
Fortwährend Eingang von Neuheiten in:

Gummi-Mäntel
 auch als gewöhnliche Mäntel tragbar für Damen und Herren

Offiziers-Paletots und Pelermans, Automobilanzüge nur 250 gr. wiegend, Lederanzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden alles in prima engl. Ware. 47a

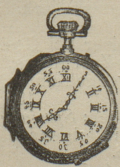
Specker's W^{we}, Zürich

Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse



Horlogerie **Ad. Laux, Zürich I** Bijouterie

„Limmatquai Nr. 8 — neben Hotel Schiff“
 Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien
 Uhrkett-n, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht
 Regulateure — Weckeruhren. 181
 Grösste Auswahl. Billigste Preise.
 Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Inkasso, Betreibungs-, Rechts- u. Verwaltungssachen
 besorgt prompt und billig 156
 4 Thorgasse - Th. Keller, Zürich I - Thorgasse 4.

Zweifel-Weber, Schweiz. Musikhaus St. Gallen

Grösstes Musikgeschäft der östlichen Schweiz

empfiehlt höflich und zu coulanten Preisen:
 Pianos, kreuzsaitige, von Fr. 650. — an,
 Musikinstrumente jeden Bedarfes,
 Musikalien in grösster Auswahl. 19



Kataloge gratis.

Einsicht-Sendungen.

Alpha! Verlanget überall: 163
 Gesundheits-Kräuter-Bitter.

Wirkt appetitanregend. Vorzüglich bei Erkältungen etc. Verhindert Magenversäuerung. Keine Chemikalien. Reines Kräuterpräparat.
 Alleinige Hersteller: **Joh. Rüegg & Cie., Zürich**, Untere Säune 13
 Telephon 2280.